Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 24. November 2013

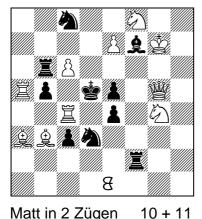
Kategorie Open (2 Zweizüger + 1 Dreizüger)

Für die nachfolgenden drei Aufgaben steht eine Lösungszeit von maximal zwei Stunden zur Verfügung.

Bei den Zweizügern verlangt werden die vollständige Lösung mit Angabe der eventuellen Drohung und sämtlicher Varianten.

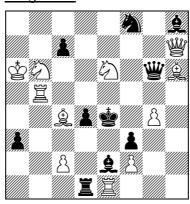
Beim Dreizüger müssen ebenfalls die allfällige Drohung und alle Varianten bis zum Mattzug notiert werden

Aufgabe 1



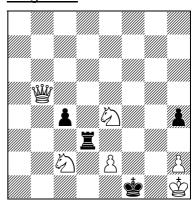
Matt in 2 Zügen

Aufgabe 2



Matt in 2 Zügen 11 +10

Aufgabe 3



Matt in 3 Zügen

6 + 4

Willkommen bei der Metzgern-Zunft zum morgendlichen Lösungsreigen. Sie bietet Ihnen Unterkunft, um heute Ihr Geschick zu zeigen.

Besten Dank für Ihre Teilnahme, wir wünschen viel Erfolg!

Die Organisatoren

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 24. November 2013

Lösungen der Kategorie Open

Aufgabe 1

Zweizüger von Jacob Haring, Argüelles-GT 1983 W: Kg7 Dg5 Ta5 Tc4 La3 Lb3 Sf8 Sg4 Bc6 e7 (10) S: Kd5 De1 Tb6 Tf2 Lf7 Sc8 Sd3 Bb5 c3 e4 e5 (11)

1. Df6? droht 2.Ta4‡ 1. - Dd1/Tb2/Tc6/Sd6/Sb4 2.Se3/Df7/Dxc6/Dxd6/Dxe5, aber 1.Sc5!

1.De3!			1 P
	droht	2.Txc3 ‡	1 P.
1	Dd1	2.Dxe4‡	0,5 P.
1	Tb2	2.Sf6#	0,5 P.
1	Txc6	2.Td4‡	0,5 P.
1	Sd6	2.Tc5#	0,5 P.
1	Sb4	2.Dc5‡	0,5 P.
1	Dxe3	2.Sxe3#	0,5 P.

Batterie, 5 Mattwechsel

Aufgabe 2

Zweizüger von Chris Handloser, Original W: Ka6 Dh7 Tb5 Te1 Lc4 Lh6 Sb6 Se6 Bc2 f2 g4 (11) S: Ke4 Dg6 Td1 Le2 Lh8 Sf8 Ba3 c7 d4 f3 (10)

1.Sd7? 1 1	droht 2.Ld5‡	(nicht 2.Sec5?)	c6 x Sxd7	2.Sec5‡. 2.Dxg6‡	A B	aber 1c5!
1.Th5! .	droht 2.Sc5‡	(nicht 2.Ld5?)				1 P. 1 P.
1 1 1 1		(d3 y Sd7(Sxe6) Df5 cxb6	2.Ld5‡ 2.Dxg6‡ 2.Dxf5‡ 2.Db7‡.	B A	0,75 P. 0,75 P. 0,75 P. 0,75 P.

Suškov & Pseudo-Le-Grand

Achtung: Die Aufgabe darf nicht nachgedruckt werden, bevor der Autor sie veröffentlicht hat!

Aufgabe 3

Dreizüger von William A. Shinkman, Hudderfield College Magazine 1880

W: Kh1 Db5 Sc2 Se4 Be2 h2 (6)

S: Kf1 Td3 Bc4 h4 (4)

1.e3! (Zugzwang).					1,5 P.
1	T~	2.Dxc4+	Td3	3.Dxd3‡	0,5 P.
	Txe3	2.Db1+	Ke2/Te1	3.Sd4/Dxe1‡	0,25 P. + 0,25 P.
	Td2	2.Df5+	Ke2/Tf2	3.Sc3/Dxf2#	0,25 P. + 0,25 P.
	Tc3	2.Sxc3	~	3.Df5‡	0,5 P.
	Td4	2.Sxd4	~	3.Db1#	0,5 P.
	Ke2	2.Dh5+	Kf1	3.Df3‡	0,5 P.
	h3	2.Sq3+	Kf2	3.Df5#	0,5 P.

Viermal fortgesetzte Verteidigung mit Turmkreuz

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 24. November 2013

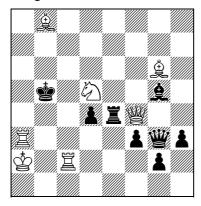
Kategorie Elite

Für die nachfolgenden Aufgaben steht eine Lösungszeit von maximal **30 Minuten** zur Verfügung.

Anzugeben sind der Schlüsselzug, die Drohung (wenn vorhanden) und sämtliche Varianten bis zum Matt. Wenn Zugzwang vorliegt, ist es nicht nötig, dies zu notieren.

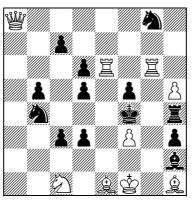
Runde 1 (3 Zweizüger)

Aufgabe 1



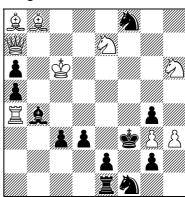
Matt in 2 Zügen 7 + 8

Aufgabe 2



Matt in 2 Zügen 9 + 13

Aufgabe 3



Matt in 2 Zügen

9 + 12

Willkommen zum erneuten Kampf im zünftig ausgewählten Rahmen. Er sei Vergnügen mehr als Krampf dank Umgang mit den edlen Damen!

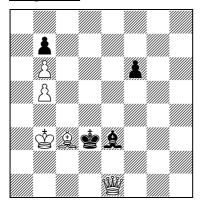
Besten Dank für Ihre Teilnahme, wir wünschen viel Erfolg.

Die Organisatoren

Runde 2 (1 Mehrzüger und 1 Studie)

Die maximale Lösungszeit beträgt 60 Minuten

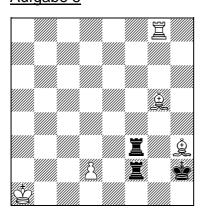
Aufgabe 4



Matt in 5 Zügen 5 + 4

Die Lösung des Fünfzügers sollte den Schlüsselzug enthalten, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum vierten Zug von Weiss. Kurzvarianten werden nicht gezählt.

Aufgabe 5



Gewinn 5+3

Die Studie erfordert das Aufschreiben der gesamten Lösung ohne Kurzvarianten bis zu einer klaren Gewinnstellung.

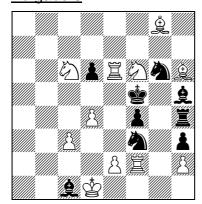
Viel Erfolg!

Runde 3 (2 Dreizüger)

Die maximale Lösungszeit beträgt 45 Minuten.

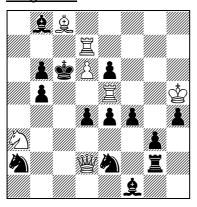
Anzugeben sind der Schlüsselzug, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum zweiten Zug von Weiss.

Aufgabe 6



Matt in 3 Zügen 11 + 9

Aufgabe 7



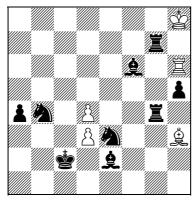
Matt in 3 Zügen 7 + 14

Viel Erfolg!

Runde 4 (1 Hilfsmatt- und 1 Selbstmattaufgabe

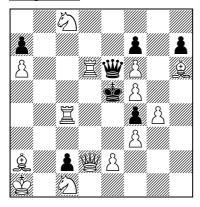
Die Lösungszeit beträgt nochmals maximal 45 Minuten.

Aufgabe 8



Hilfsmatt in 4 Zügen 5 + 9 2 Lösungen Bei der Hilfsmattaufgabe sind beide Lösungen vollständig bis zum Matt aufzuschreiben.

Aufgabe 9



Selbstmatt in 4 Z. 14 + 7

Beim Selbstmattvierzüger müssen der Schlüsselzug, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum vierten Zug von Schwarz vor dem Matt angegeben werden.

Viel Erfolg!

Lösungen, Elite

Runde 1

Aufgabe 1

Zweizüger von Herbert Ahues. Schach-Aktiv 1987, 2. Preis

W: Ka2 Df4 Ta3 Tc2 Lb8 Lg6 Sd5 (7)

S: Kb5 Dg3 Te4 Lg5 Bd4 f3 g2 h3 (8)

1.Lc7? (droht 2.Ta5‡) De1!

1.Ld6? (droht 2.Tc5‡) Df2!

1.Le5? (droht 2.Le8‡) Dg4! (1.Df8? Dd6! 1.Lf5? Dg4!)

1.La7!			1 P.
	droht	2.Tc5 ‡	1 P.
1	Df2	2.Db8#	1 P.
	Te2	2.Ld3‡	1 P.
	Le7	2.Le8‡	1 P.

Weisse Verbahnungen in den Verführungen

L-Auswahlschlüssel

Aufgabe 2

Zweizüger von Heinz Gfeller, Original

W: Kf1 Da8 Te6 Tg6 Le1 Lh1 Sc1 Bf3 h5 (9)

S: Kf4 Th4 Lh2 Sb4 Sg8 Bb5 c3 c7 d3 d5 d6 f5 h3 (13)

1.Da7? (droht 2.Dd4‡ und 2.De3‡) Sc2/Lg1 2.Sxd3/Lg3‡ aber 1. c5! 1.Dxd5? (droht 2.Dd4‡) c5/Sc2(Sxd5)/Lg1 2.Dxd6/Sxd3/Lg3‡, aber 1.Sf6! 1.Da2? (droht 2.Dxh2‡) Sc2(Sxa2)/c2/d2/Lg1(Lg3) 2.Sxd3/Ld2/Se2/L(x)g3, aber 1.Tg4!

1.Df8! (Zugzwang) 1. -	Tg4(Txh5) d4	2.T(x)g4‡ 2.Te4‡	1 P. 0,5 P 0,5 P.
	Sc2 (Sb4~)	2.Sxd3	0,5 P.
	L~	2.L(x)g3‡	0,5 P.
	c7~	2.Dxd6‡	0,5 P.
	Sg8~	2.D(x)h6‡	0,5 P.
	c2	2.Ld2 ‡	0,5 P.
	d2	2.Se2‡	0,5 P-

Virtuelles Spiel mit Steigerung (2,3,4 Drohvarianten). Übergang zum Zugzwang mit 8 Abspielen.

Achtung: Diese Aufgabe darf erst nachgedruckt werden, wenn der Autor sie veröffentlicht hat.

Aufgabe 3

Zweizüger von Vasil Dyaschuk, Probleemblad 1996

W: Kc6 Da7 Ta4 La8 Lb8 Se7 Sh6 Bg3 h3 (9) S: Kf3 Te1 Lb4 Sf1 Sf8 Ba5 a6 c3 d3 e2 g2 g4 (12)

1.Sxg4? (droht 2.Kb6`) Ke4/Lc5/Ld6/Sd7/Sd2 2.Kc7/Kxc5/Df2/Kxd7/De3‡, aber 1. g1D/L!

1.Sef5!			1 P.
	droht	2. Kc7 ‡	1 P.
1	Ke4	2. Kb6‡	0,6 P.
	Ld6	2. Kxd6‡	0,6 P.
	Se6	2. Kd7‡	0,6 P.
	Lc5	2. Tf4‡	0,6 P.
	Sd2 (Sxg3)	2. De3‡	0,6 P.

5 Königs-Batterien, Thema Le Grand

Runde 2

Aufgabe 4

Fünfzüger von Nils Rutberg, Nya Dagligt Allehanda 1925

W: Kb3 De1 Lc3 Bb5 b6 (5)

S: Kd3 Le3 Bb7 f6 (4)

1.Dg3! Zzw.) 1 P.

5-	· ,						
1	f5	2.Df3!	0,5 P. f5	3.Lb2	Kd2	4.Df1! 0,5 P. L~	5.Lc1#
	Ke2	2.Dg2+!	0,5 P. Lf2	3.Kc2	Ke3	4.Dg4! 0,5 P. L~	5.Ld4‡
				3	f5	4.Ld4 0,5 P. ~	5.Dxf2‡
1	Ke4	2.Dg4+!	0,5 P. Lf4	3.Kc4	Ke3	4.Dg2! 0,5 P. L~	5.Ld2#
		•		3	(f5	4.Dg2+ Ke3	5.Ld4/Ld2‡)
		2	Kd5	3.Df5+	Kd6	4.Lb4+ 0,5 P. Lc5	5.Lxc5‡

Echo-Matts!

Aufgabe 5

Gewinn-Studie von Genrih Kasparjan, Soumen Shakki 1983-84, 1. - 3. Pr.

W: Ka1 Tg8 Lg5 Lh3 Bd2 (5)

S: Kh2 Tf2 Tf3 (3)

1.Ld7! (1 P.)Td3 (1 P.) 2.Th8+ Kg1 3.Lc6! (1 P.) Tfxd2 (1 P.) 4.Th1+ Kf2 5.Th2+ Ke1 6.Lh4+ (1 P.) Kf1 7.Th1+ Ke2 8.Te1‡.

Falsch ist 1.Lc8?, weil sich der schwarze König nach analogem Verlauf mit dem 6. Zug über d1 nach c2 in eine Remis-Stellung retten kann.

Matt-Studie mit thematischer Verführung

Runde 3

Aufgabe 6

Dreizüger von Chris Handloser, Original

W: Kd1 Te6 Tf2 Lg8 Lh6 Sc6 Sf6 Bc3 d4 e2 h2 (11)

S: Kf5 Th4 Lc1 Lh5 Sf3 Sg6 Bd6 f4 h3 (9)

1.d5! 1,25 P.	droht 2.Lh7‡	~.			3.Se7‡	1,25 P.
1	Tg4	2.Sd4+!	Α	Sxd4‡	3.e4 ‡ B	1,25 P.
1	Lg4	2.e4+!	B.	fxe3 e.p.	3.Sd4 ‡ A	1,25 P-

Maskierter Grimshaw, reziproker Fortsetzungswechsel, Halbfesselung

Achtung: Diese Aufgabe darf erst nachgedruckt werden, wenn der Autor sie veröffentlicht hat.

Aufgabe 7

Dreizüger von Vyacheslav Kopaev und Alexsandr Grin, The Problemist 1995 W: Kh5 Dd2 Td7 Te5 Lc8 Sa3 Bd6 (7)

S: Kc6 Tg2 Lb8 Lf1 Sa2 Se2 Bb5 b6 d4 e4 e6 f4 g3 h4 (14)

1.Sxb5? (droht 2.Dxa2~.3.Da8/Dc4‡) 1. f3 2.Dxe2 1. - Sb4 2.Dxb4, aber 1. - Sac3!

1.Sc2!					1 P.
droht	2.Dc1! ~ .Sxd4/Sxb4‡				1 P.
	b4	2.Dxb4!	Sxb4/Se~	3.Sxb4/Sxd4‡	0,75 P.
	Lxd6	2-Dxd4!	Sxd4/Lc5	3.Sxd4/Lb7#	0,75 P.
	f3	2.Dxe2!	~	3.Dxe4/Sxd4‡	0,75 P.
	d3	2.Dc3+!	3.Saxc3/Sexc3	3.Dxe4/Sxd4‡	0,75 P-

⁴ Damenopfer nach versteckter Drohung!

Runde 4

Aufgabe 8

Hilfsmatt-Vierzüger von Harald Grubert, Die Schwalbe 1993, Dieter Müller gewidmet

W: Kh8 Th6 Lh3 Bd3 d4 (5)

S: Kc2 Tg4 Tg7 Le2 Lf6 Sb4 Se3 Ba4 h5 (9)

I 1.Txd4 Lf5 2.Tc4 Lh7 3.Lc3 Tg6 4.Kxd3 Td6‡ (2,5 P.)
II 1.Lxd4 Td6 2.Lc3 Td8 3.Tc4 Ld7 4.Kxd3 Lf5‡ (2,5 P.)

Reziproker Wechsel weisser und schwarzer Züge, reziproker weisser Inder

Aufgabe 9

Selbstmatt-Vierzüger von Friedrich Chlubna, Schach-Echo 1970

W: Ka1 Dd2 Tc4 Td6 La2 Lh6 Sc1 Sc8 Ba6 e2 f3 f5 f6 ‡, g4 (14) S: Ke5 De6 Ba7 c2 f4 f7 h7 (7)

1.Tc5+ Kxf6 2.Ta5? Dxd6 3.Dd4+ De5! 1.Tc5+ Dd5 2.Dd3? Dxc5 3.Dc3+ Dd4! Zweimal Zugzwang bei Weiss!

1.Tc5+! (1 P.) Kxf6 2.Tcd5! (1 P.) Dxd6 3.Dd4+ De5 4.Ta5! (1 P.) Dxd4‡. 1. - Dd5 2.Lc4! (1 P.) Dxc5 3.Dc3+ Dd4 4. La2! (1 P.) Dxc3‡.

Reziproker Zugzwang!